

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 9 (1887)
Heft: 20

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 20 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Gefrignete Leserin in Bern. Es wird dem Frauenstudium vielfach zum Vorwurf gemacht, daß die einseitige und anhaltende Kultur des Bestandes die weiblichen Eigenschaften des Weibes schädige und deren naturgemäße Entwicklung hemme, und so ganz aus der Luft gegriffen ist in der That solche Befürchtung nicht, denn es gibt nicht wenig studierte Damen, die mit ihrer erlangten Würde ihre geschlechtliche Eigenart eingebüßt, das Bewußtsein ihrer Weiblichkeit verloren haben. Sie wollen männlicher sein als der Mann und vernichten das natürliche Verhältnis der Geschlechter zu einander und in Folge dieses extremen Wesens säen sie vielfach Sturm und werden bewußt und unbewußt Anderen zum Aergerniß. Solche nun haben den Schatz des Wissens mit dem Herzen bezahlt. Und wir betrachten es darum als schöne Aufgabe und erfreulichste Pflicht eines Frauenorganes, den Beweis zu leisten, daß es doch Fälle gibt, wo die erste Wissenschaft die zarte, edle Weiblichkeit in feiner Weise gefährdet. Daß nun die von uns besprochene ihre zarte, fein empfindende Frauenseele nicht an die Wissenschaft getauscht hat, das beweist die ächt weibliche Bescheidenheit der Betreffenden und ihr herzerquickender Umgang mit den armen Kranken und kranken Armen. Unser Urtheil gründet sich auf eigene Erfahrung und Beobachtung und trotzdem wir ganz genau wissen konnten, daß unsere öffentliche Erwähnung die Bescheidene peinlich berühren werde, jählieten wir uns doch um der guten Sache willen gedrängt, der Wahrheit die Ehre zu geben. Wir hoffen Sie nun befriedigt und mit uns einverstanden.

Aengstliche Mutter in G. b. B. Wenn Sie Ihrem kleinen Prinzen zu flott arbeitenden, gefunden Zungen verheßen wollen, so lassen Sie ihn ganz getrost beim offenen Fenster schlafen und geben Sie ihm kein Keilflein ins Lager. Es ist dies nichts weiter als eine schlimme Angewöhnung, die den kleinen Körper in eine ungewöhnliche Lage dringt und schließlich von schlimmen Folgen begleitet ist. Baden und Abreiben ist erste Bedingung zum selbstlichen Weibchen.

B. J. S. Lassen Sie beim Maß Ihres Schuhs zwei Finger messen. Sie werden ungleiche Stärke derselben konstatiren und Ihnen wird sofort das ungleiche Abtreten der Schuhe erklärt sein.

Hrn. G. H. in B. Wenn Sie täglich früh eine Stunde gehen und ihren Appetit nur an einfachen Speisen mäßig befriedigen, wird das Uebel von selbst verschwinden.

Hr. Zankle B. in E. Festige Gemüths-bewegungen taugen weder für Kinder noch für Greise. Was Sie selbst mit Leichtfertigkeit tragen und überwinden, das kann diese beiden entgegengesetzten Lebensalter unheilbar schädigen. Auch sollten Greise und Kinder am Morgen nicht auf's Frühstück warten müssen; das mittlere Alter erträgt Unregelmäßigkeiten und Entbehrungen viel leichter und ohne Schaden.

Hr. B. J. in O. Wir sind nicht beengt Namen zu nennen.

Weilchen im Grase. Es sind allezeit solche, die darauf ausgehen, das verborgene Blümchen zu suchen — was sein soll, sieht sich wohl.

Entrüstete in E. Klagen Sie nicht an, wenn es nicht sein muß; wer unter Menschen lebt, muß eben mit menschlichen Schwächen rechnen, nicht alles ist böser Wille, was so ausieht; oft ist's mangelnde Einsicht, oft Mißverständniß — also Nachsicht und Geduld!

Inserate.

Mündliche Auskunft über Inserate gratis. Schriftliche Anfragen können nur gegen Einsendung von 10 Cts. in Frankomarken beantwortet werden.

5194 Eine vielseitig gebildete, zuverlässige Dame sucht Stellung als **Gesellschafterin oder zur Leitung eines Hauswesens.** Vorzügliche Referenzen. Gefl. Offerten an Mad. Sublet, Lugrin à Lausanne. (H 2007 Y)

5200 Eine gut empfohlene, junge Tochter wünscht Gelegenheit, in einem guten Geschäft die Wollarbeiten zu erlernen, wo sie später Arbeit in's Haus erhalten könnte. Gefl. Offerten befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Stelle-Gesuch.

5155 Eine junge Tochter aus guter Familie, welche noch nie gedient hat, sucht eine passende Stelle, am liebsten, wo sie das Kochen gründlich erlernen kann. Offerten an die Expedition d. Bl.

5180 Eine Tochter von 15 Jahren wünscht das **Weissnähen** zu erlernen.

Eine Tochter.

die gut in den weiblichen Handarbeiten geübt ist, wünscht Stelle in einer kinderlosen Familie, wo ihr Gelegenheit geboten wäre, in den Hausgeschäften behülflich zu sein. Offerten unter Ziffer 5154 an die Expedition d. Bl. [5154]

Gesucht: Gegen hohen Lohn eine zu theilweiser Leitung eines Damenkleidergeschäftes befähigte, wohlgeübte Arbeiterin nach St. Gallen. Adresse bei der Exped. d. Bl. [5156]

Eine gebildete, junge Tochter aus gutem Hause, der deutschen und französischen Sprache mächtig, mit der Fröbel'schen Kindergartenmethode vertraut und in den weiblichen Handarbeiten bewandert, sucht, da sie grosse Liebe zu Kindern besitzt, in einer guten Familie eine Stelle als Erzieherin zu Kindern im Alter von 3—7 Jahren. [5170] Referenzen: Herr Pfarrer Bion in Zürich. Offerten unter Ziffer 5170 an die Expedition d. Bl.

5168 Eine 15—16jährige Tochter aus bürgerlicher Familie fände, gegen Austausch, ebenfalls eine Tochter, Gelegenheit zur Erlernung der französischen Sprache. Besuch der hiesigen Bezirksschulen, Beschäftigung im Haushalt. Behandlung liebevoll, wie für ein eigenes Kind, erwünscht. Referenz: Herr Professor Schümperlin, Château-d'Oex. — Sich gefl. zu wenden an L. Mories-Genoud, Friedensrichter, Château-d'Oex (Waadt).

Eine Tochter, die den Telegraphendienst kennt, auch ziemlich bewandert im **Postwesen** ist, deutsch und italienisch spricht, sucht Stelle in einem Bureau oder Laden, wenn möglich in der französischen Schweiz. Anfragen unter Chiffre 5184 sind an die Expedition d. Bl. zu richten. [5184]

Gesucht:

Ein Mädchen, das Begriff vom Kochen hat, die häuslichen Arbeiten versteht, willig und sehr reinlich ist, zu einer kleinen Familie nach Luzern. Offerten mit Chiffre **LB poste restante Luzern** werden schnell beantwortet. [5191]

Gesucht.

Ein gesundes, junges, braves Mädchen, das waschen kann und die Hausgeschäfte versteht, findet eine dauernde Stelle. Gute Behandlung wird zum voraus versichert. Eintritt in acht Tagen. Sich zu melden bei der Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen. [5192]

Gesucht:

5177 Eine nicht zu junge Person, Fräulein oder Wittve, katholisch, als **Bonne** (Kinderwärterin) nach **Italien.** Salair monatlich Fr. 40. Vergütung der Reisespesen. Französische Sprache notwendig. Photographie einzusenden unter Chiffre 5177 an die Expedition d. Bl.

Reelles Gesuch.

5198 Eine Tochter aus achtbarer Familie könnte in ein solides Detailgeschäft eintreten. Dieselbe könnte sich später konvenirendfalls auch mit einer kleinen Kapitaleinlage im Geschäft betheiligen. Bei Konvenienz sichere und angenehme Zukunft. Beste Referenzen. Gefl. Offerten mit Photographie behufs näherer Korrespondenz unter Chiffre **BB 180** an Orell Füssli & Cie. in Schaffhausen.

Gesucht.

5185 Eine nette, intelligente Tochter von gutem Hause könnte das Kochen, die Hausgeschäfte und das Serviren gründlich erlernen an einem kleinen Kurort. Offerten unter Chiffre 5185 an die Expedition d. Bl.

Gesucht:

5199 In eine kleine Schweizerfamilie nach **England** ein arbeitsames, braves Schweizermädchen, das alle Hausgeschäfte versteht und gute Zeugnisse besitzt. — Guter Lohn zugesichert. Sofortige Anmeldungen zur Weiterbeförderung an die Expedition d. Bl.

Ein Mädchen, das gut kochen, glätten, nähen und serviren kann, sowie alle übrigen Hausgeschäfte gut versteht, sucht auf Ende Mai oder Anfangs Juni eine Stelle in ein gut renommirtes Hotel als **Glätterin**, oder als **Zimmermädchen** bei Privatleuten. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. [5202]

Geschäftsverkauf.

5181 In einer grösseren Stadt der Ostschweiz wird ein älteres, best renommirtes, gut gelegenes und begangenes **Detailgeschäft der Mercerie-, Wollen- und Weisswarenbranche** zu billigem Preise gegen Baar abgegeben. (O 497 Sch) Ernstgemeinte Offerten befördern unter Chiffre **O 497 Sch Orell Füssli & Cie., Schaffhausen.**

Volontaire.

5182 Gesucht wird eine wohlgezogene Tochter zur Stütze der Hausfrau und Nachhülfe in einem Laden. Leichte Stelle und angenehmes Familienleben. Gefl. Offerten unter Chiffre **P R 15** poste restante **Aarau.**

Stelle-Gesuch.

5126 Für eine deutsche, gebildete Tochter von 16 Jahren, reformirt, wird in der Umgebung der französischen Schweiz eine Stelle zu Kindern für den ersten Unterricht in der deutschen Sprache gesucht. Offerten unter 5126 an die Expedition dieses Blattes.

Costumes

und **Confections** verfertigen elegant und billigst, unter Garantie für tadellosen Sitz **Schwester Michnewitsch,** Lindenhof 5 II., Zürich. 5169 Für Auswärts genügt gutsitzende Taille.

Kranken-Weine.

Ganz reeller, alter Veltliner (aus den besten Lagen gewonnen) wird in grösseren und kleineren Gebinden (auch in Probekistchen mit 6 oder 12 Halbliterflaschen) zu sehr coulanten Preisen abgegeben. [4952] Bestellungen nimmt entgegen und versendet Preislisten franko **Frau Wwe. K. Tschudi-Zürcher** in Urnäsch.

Empfehlung.

Als besonders preiswürdig und garantirt solid erlaube mir, nachstehende

schwarze Seiden-Stoffe

zu offeriren: [4982]
Taffetas A 54 cm breit, Fr. 2.95 pr. M.
" B 73 " " " 4.15 " "
Cachemir A 67 " " " 5.45 " "
" B 60 " " " 6.80 " "
Levantine A 73 " " " 5.50 " "
" B 73 " " " 7. — " "
Serge A 73 " " " 4.70 " "
" B 73 " " " 6.20 " "
Satin de Chine, 73 cm. br., " 5. — " "
" double, 60 " " " 3.85 " "
Muster stehen franko zur Verfügung.
J. C. Müller, Seidenstofffabrikation, Turbenthal bei Winterthur.

Das grosse Bettfedern- und Flaum-Lager

Von Meyer in Reiden (Luz.) versendet nicht weniger als 9 Pfund (4 1/2 Kilo) gute neue gereinigte **Bettfedern**, franko, Verpackung gratis, per Pfund zu 65 Rp., 90 Rp., Fr. 1. 10, 2. —, 2. 50, 3. 20 und 4. —. **Flaum** per Pfund zu Fr. 3. 20, 4. 75, 5. 20, 6. — bis 10. —. Aufmerksam mache auf die flaumreiche, leichte **Entenfeder** à Fr. 2. —. [4664] Nichtkonvenirendes wird umgetauscht.

Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen 1885. **CHOCOLAT**  **SUCHARD** 4785 **NEUCHÂTEL (SUISSE)**

Sommerpantoffeln

Die beliebten mit **Schnürsohlen** in allen Nummern und verschiedenen Sorten, von 80 Cts. bis Fr. 2. 40 das Paar, empfiehlt bestens [5195]

D. Denzler, Zürich, Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

Wer im Zweifel darüber ist, welches der vielen, in den Zeitungen angepriesenen Heilmittel er gegen sein Leiden in Gebrauch nehmen soll, der schreibe eine Postkarte an die Buchhandlung von **Albert Kunzinger** in Olten und verlange die illustrierte Broschüre „**Krankenfreund**“. In diesem Büchlein ist nicht nur eine Anzahl der besten und bewährtesten Hausmittel ausführlich beschrieben, sondern es sind auch **erläuternde Krankenberichte** beigebrucht worden. Diese Berichte beweisen, daß sehr oft ein einfaches Hausmittel genügt, um selbst eine scheinbar unheilbare Krankheit noch glücklich geheilt zu sehen. Wenn dem Kranken nur das richtige Mittel zu Gebote steht, dann ist sogar bei schwerem Leiden noch Heilung zu erwarten und darum sollte kein Kranter versäumen, sich den „**Krankenfreund**“ kommen zu lassen. An Hand dieses lebenswerten Buches wird er viel leichter eine richtige Wahl treffen können. Durch die Zufindung des Buches erwachen dem Besteller **keinerlei Kosten.**

4855 **Köln. Wasser-Double**  **feinste Qualität,** per halb Dutzend grosse Flaschen 6 Fr. In Kistchen zu 6 und 12 Stück. Versendung gegen Nachnahme. Nichtkonvenirendes Falles wird selbiges wieder retourgenommen. **J. Susstrunk, Parfumeur,** Tonhallestrasse, Zürich.

Seidel & Naumann's hocharmige Familien-Nähmaschinen

5190] (Singer-System) (Dr. à 2778)
sind in der ganzen Welt in Folge ihrer soliden Arbeit und ihrer Eleganz als die besten deutschen Nähmaschinen bekannt.

Seidel & Naumann's neueste Erzeugnisse

Naumann's Specialclub

Deutsche

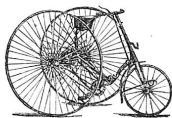
Naumann's Dreirad

Alle Lager Gussstahl.



„DRESDEN“.

Fahrräder



„SAXONIA“.

Fabrikat I. Ranges, nur bestes Material werden diesen vorzüglichen Ruf noch mehr erhöhen. Dieselben stellen sich den besten englischen Fabrikaten würdig an die Seite.

Preiscurante mit Zeugnissen sofort gratis und franco.

Seidel & Naumann, Dresden

Nähmaschinenfabrik und Eisengiesserei. (1000 Arbeiter.)
Vertretungen in allen grössern Städten der Schweiz.

Diätetische und technische Producte

von **Carl Haaf**, Apotheke und Droguerie, **Bern.**

- Blumendüngersalz** zur Beförderung üppigen Wachstums. Die Büchse Fr. 1.
- Bodenlack** für **Bodenkreuze**, braun, geruchlos, schnell trocknend.
- Bodenlack** aus **Bernstein** mit 5 Deckfarben (hellgelb, dunkelgelb, hellbraun, dunkelbraun, grau) von hohem Glanz, langsam trocknend, dauerhaft.
- Bodenwiche**, geruchlose, weiss, gelb und braun, äusserst haltbar.
- Bodenwiche** mit **Terpentin**, weniger haltbar, aber von schönem Glanz.
- Café**, concentrirter, dickflüssig, aus reinem Java bereitet, für Haushaltungen, Touristen, Militärs. Das Flacon genügend für 20 grosse Tassen. Fr. 1. 20.
- Essigessenz**, concentrirte, extrafein, zur Darstellung eines reinen und gesunden Speiseessigs. Das Flacon Fr. 1. 20.
- Farben** für **Stoffe** in 32 Nuancen. Päckchen à 25 Cts., für **Tinten** à 15 Cts.
- Lederappretur**, um dem Lederwerk einen schwarzen Ueberzug zu geben.
- Lederfett** und **Lederöl**, um das Lederwerk geschmeidig und wasserdicht zu machen.
- Malzzucker** und **Malzextract** für Husten und katarrhalische Leiden.
- Putzmasse**, **Putzpulver** und **Putzwasser** zum Poliren von Metallen.
- Tannen-Essenz**, ätherische, zum Desinfiziren von Wohnräumen und zum Einathmen gegen asthmatische Beschwerden. Das Flacon 80 Cts.
- Wäscheappretur**, flüssige, um der Wäsche Biegsamkeit und Glanz zu geben.
- Prospecte** mit Gebrauchsanweisungen und Preisen gratis. — Für Wiederverkäufer Rabatt. [4706]

Sprüngli's

Pulver-Chocoladen.

Um einem längst gefühlten Bedürfnisse einer einfacheren und schnelleren Bereitung von **Chocolade** gerecht zu werden, haben wir in unsere Fabrikation auch diejenige der

Pulver-Chocoladen

aufgenommen; zur Bereitung einer Tasse genügt es vollständig, auf einen Esslöffel voll dieses Pulvers (ca. 25 Grammes) eine Tasse voll siedender Milch unter stetem Umrühren aufzugiessen, um eine wohlschmeckende Chocolade zu erhalten. [4984]

Die Preise sind gleich denjenigen der Tafelchocoladen, welche sich je nach Qualität von Fr. 1. 20 bis Fr. 3. 50 per 1/2 Kilo stellen.

D. Sprüngli & Sohn.

Glacé-Handschuh-Fabrik

Filiale: **St. Gallen** Marktplatz 13. **J. BÖHNY** Filiale: **Basel** Gerberg., Hôtel Central.

Weinplatz — ZÜRICH — Weinplatz.

Fabrikation aller Sorten **Leder-Handschuhe.**  **Grosses Lager** aller Sorten **Stoff-Handschuhe.**

Eigener neuer Handschuhschnitt, **„System Victoria“** ohne Seitennaht, passt vorzüglich. Handschuhe werden auch nach Mass angefertigt. [4112]

Schweiz **Baden** Ct. Aargau **Hôtel & Bad z. Freihof**

vis-à-vis dem Kurpark und Kurhaus an der **Limmatpromenade.**

Ganz freistehend, in Folge dessen sehr angenehme Localitäten. Grosse vorzüglich eingerichtete Bäder nebst Dampf- und Douche-Bädern.

Hydraulischer Personenaufzug.

Omnibus am Bahnhof.

Sehr mässige Preise.

Es empfiehlt sich bestens [5193]

Der Eigenthümer: **J. Schatti.**

Hängematten von Fr. 6. 50 bis Fr. 20. —
Schaukeln von Fr. 4. 50 bis Fr. 9. —
Fischereiartikel empfiehlt bestens [5196]

D. Denzler, Zürich,
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

Pension Tschugg bei Erlach

(Dampfschiffverbindung Neuenstadt-Erlach) ist **eröffnet.** Pensionspreis **Fr. 3** incl. Zimmer. (H 1634 Y) [5131]

Vorhangstoffe, in- u. ausländisches Fabrikat.

Bandes & Entredeux, eignes Fabrikat, reichste Auswahl. [4702]

Nähmaschinen, ganz prima, für Hand- u. Fussbetrieb. — En gros et en détail.

L. Ed. Wartmann,

St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.

Vorhangstoffe

in grosser Auswahl.

Filet- und Tricot-Unterkleider.

Herren- und Damen-Cols, Kragen und Rüschen.

Schürzen

das Neueste in grosser Auswahl von Fr. 1 bis Fr. 20.

Corsets [4666]

in bekannt guter Qualität u. billigen Preisen für jedes Alter.

Gestrickte Corsets

in Wolle und Vigogne, billigst.

Chr. Langenegger,

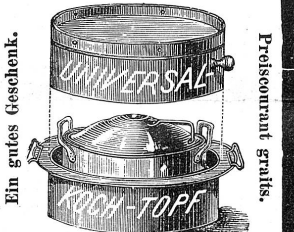
St. Gallen — Neugasse 50.

MAMMERN

a) Untersee (Bodensee), Thurgau. 4859] **Wasserheil-Anstalt. Elektr. und Diätikuren** (bei Fettleibigkeit, Gicht etc.). Beliebter Kurort für Erholungsbedürftige, Reconvalesc., Nervenranke etc. **Eröffnung 3. April.** Prospecte gratis. (O F 3523) **Dr. E. Maiefisch.**

Die Buchhandlung von **J. Wirz** in Gränigen (Kt. Zürich) liefert:

Bazar, per Quartal	Fr. 3. 80
Modenwelt, per Quartal	2. —
Illustr. Welt, monatlich	90
Buch für Alle	90
Bunte Welt	95
Gartenlaube	85
Criminalzeitung	95
Weltspiegel	90
Neue Blatt	90
Chronik der Zeit	80
Bibliothek d. Unterh.	1. 10
Ueber Land und Meer	1. 50
Vom Fels zum Meer	1. 45
Taschenb. f. Kaufleute	1. 50
Spamers Lexikon	1. 50
Brockhaus' Lexikon	1. 50
Buch d. Erfindungen	1. 50
Göthes Werke	1. 50
Lessings	1. 50
Shakespeares Werke	1. 50
franko in's Haus.	[4915]



Ein gutes Geschenk.

Preisreuzant gratis.

Praktisches Küchengeräth.

Diplomirt an der Kochkunst-Ausstellung in Zürich. [4817]

In jedem Ofen und Herd verwendbar, saubere Arbeit in Kupfer. Kein Anbrennen d. Speisen möglich.

Jos. Wottle-Fierz in **Wattwil.**

Muster-Töpfe in der **Spezialitätenhandlung,**

Katharinagasse 10, St. Gallen, zu Originalpreisen.

Jeder Bestellung ist die Lochweite des Herdes beizufügen.

Costumes

werden elegant und unter Garantie für tadellosen Sitz schnell und billig angefertigt. Nach auswärts genügt gut sitzende Taille. — Sich empfehlend [4784]

Frau **Bürge-Herzog**, Tailleuse, Häringstrasse 17, Zürich.

Neues Mass- und Zuschneide-Buch

zur Selbstanfertigung von Frauen- und Kinderkleidern, à Fr. 3. 50, sowie alle möglichen Schnittmuster versendet zu billigem Preise [5141]

Mad. **Marie Caccia,**
Zuschneidekursleiterin, **Biel.**

Der Abonnementspreis der Schweizer Frauen-Zeitung beträgt monatlich **nur 50 Cts.**

Für Hausfrauen.

Schwestern Suter

Spezereihandlung in **Zofingen**
liefern:

1886^{er} Türkische Zwetschgen

in Säckchen von 5 Kilo per Post franko unter Nachnahme
5 Kilo Fr. 2. 75 5 Kilo.
Grössere Quantitäten werden billiger abgegeben.

Ferner: [5186]

Grösste Sultana-Zwetschgen

in schön verpackten Kistchen von 25 Kilo netto
per Kistchen Fr. 18. 50
franko unter Bahnachnahme.

Prompte Spedition.

Für Hotels und Pensionen.

Franko durch die ganze Schweiz.

Soolbad Rheinfelden.

Hôtel und Pension „Schützen“.

Eröffnet. Sehr angenehme, ländliche Situation, komfortable Einrichtung. Soolbäder, Douchen in allen Variationen, Dampfbad, Inhalation und **Massage**. Reduzirte Preise bis Mitte Juni. Prospektus gratis. [5187]

A. Z'graggen, Propr.

Gyrenbad Kt. Zürich Turbenthal

— Eröffnung den 19. Mai. —

Bad- und Luftkurort, gegen Nordost- und Westwinde geschützt. — Schöne Gartenanlagen, angenehme Spaziergänge in die nahegelegenen Tannenwäldchen mit Ruheplätzen. Prachtvolle Aussicht auf die ganze Alpenkette, sowie auf den nahen Schauenberg prachtvolle Rundschau, sehr schönes Panorama. — Die altberühmte Badquelle ist sehr erfolgreich gegen Nerven-Rheuma, Gicht u. s. w. Fernere Kurmittel sind: Dampf-, Sool-, Stahl-, Mutterlauge-, Eichenrinde- und Fichtennadelbäder. Douchen. (M 5567 Z) [5189]

Ausserdem Milch- und Molkenkur.
Familienappartement. Mässige Pensionspreise. — Aufmerksame Bedienung zusichernd, empfiehlt sich bestens

Heinrich Peter-Meier.

Auf Bestellung Fuhrwerk Station Zell T. T. B. und Elgg V. S. B.

Geräumige Lokalkitäten f. Vereine u. Gesellschaften.

Post und Telegraph Turbenthal.

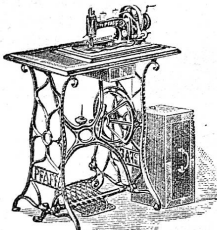
Grösstes Bettwaarenlager der Zentralschweiz!

Gegründet — **J. F. Zwahlen, Thun.** — 1866

Versende franko, gut verpackt, durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme ein **zweischläfges Deckbett** mit bestem Ritt und 7 Pfund **chinesischen Flaumfedern** (Rupf), beste Sorte Fr. 22, mit grossem Hauptkissen Fr. 30. Sehr guter **Halbflaum** pfundweise Fr. 2. 20. **Zweischläfge Flaumdeckbetten** mit 5 Pfund feinem Flaum Fr. 31. [4800]

Pfaff Nähmaschinen.

Beliebteste Familien- und Handwerker-Nähmaschinen.



Neueste Verbesserung.
Vollständig geräuschloser Gang.

Ein Fabrikat **erster Güte** und Vollkommenheit, mit vielen bewährten Verbesserungen und einer Ausstattung von hervorragender Schönheit und Gediegenheit. — Die wichtigen reibenden Theile sind aus bestem Stahl geschmiedet, nicht gegossen.

Abbildungen und Beschreibungen auf [4935] Verlangen. (H 1000 J)

Man lasse sich nicht durch minderwerthige Nachahmungen täuschen.

G. M. Pfaff, Nähmaschinenfabrik,
Kaiserslautern, Rheinpfalz.

Kanton Aargau.
Eisenbahn.

Mumpf.

Am Rhein.
Post- und Telegraph.

Rhein-Soolbad zur „Sonne“.

5153] Prachtvolle Lage am Rhein. — Terrasse und Garten. — Billard. — Billige Pensionspreise. — Prospektus gratis. (M 5401 Z)

F. J. Waldmeyer-Boller, Besitzer.



Wer unser unübertreffliches Putzmittel schon gebraucht hat, nimmt keine Nachahmung und achtet beim Einkauf genau auf unsere Firma:

Adalbert Vogt & Co.
Berlin

und auf unsere Schutzmarke — (O F 4100)
nur dieser Helm!

welcher auch auf dem Boden jeder Dose befindlich sein muß.
Dosen à 5, 10, 20 Pfg. und größere.
Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich überall im In- und Auslande. [5030]

Wasserheilanstalt Buchenthal

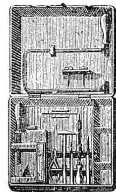
(Ct. St. Gallen.)

Hydrotherapie, Elektrotherapie, Heilgymnastik, Massage, Diätikuren (Oertel's Entfettungskuren), Elektrische Bäder, Wellen-, Fluss- und Schwimmbäder.

5113] Ausführliche Prospekte gratis. (M 176 G)

Kurarzt: **Dr. H. Wollensack,**

früher langjähriger Assistenzarzt des Prof. Winternitz in Wien.



C. Sprecher, z. „Schlössli“, St. Gallen.

Spezialität in Laubsägeartikeln

(einzeln oder in Kistchen und auf Brettern zusammengestellt). Gut assortirtes Lager in schönem tadellosen Holz verschiedener Arten, sowie fertige Holzleisten in Ahorn und Nussbaum. [4799]

Grösste Auswahl in den neuesten Vorlagen.

Preislisten und Kataloge gratis.

Soolbad Rheinfelden.

Gasthof zum Schiff.

Mit 1. Mai eröffnet.

Durch billige und gute Bedienung empfehlen wir uns auf's Neue angelegentlichst. Nähere Auskunft umgehend franco. [5133]

Wittwe Erny.



Goldene Medaille
Paris 1884.

Goldene Medaille
Antwerpen 1885. [4829]

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

— Vorhangstoffe —

eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco —

4776]

Nef & Baumann, Herisau.

H. Brupbacher, Zürich.

Spezialität: **Complete Kleinkinder-Ausstattungen.**

4836]

Man beliebe Prospekte zu verlangen.